



DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH

5. Februar 2024 Nr. 70



Der Landtag OÖ und wir



DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH

Auf Demokratie bauen

Demokratie lebt durch unser Mitgestalten. Sie findet nicht nur im Parlament oder in Regierungsbüros statt, sondern immer dort, wo Menschen gemeinsam an Entscheidungen arbeiten. Dieses „miteinander Arbeiten“ bildet auch den Kern unserer bewährten „Werkstatt für Demokratie in Oberösterreich“. Ich freue mich daher sehr, dass das Landhaus auch heuer wieder als spannende Werkstatt für mehr als 700 Jugendliche dienen darf. Die jungen Menschen erfahren in den Workshops aus erster Hand – direkt von den Landtagsabgeordneten – wie Oberösterreich regiert wird und wie unser politisches System funktioniert. Das Ergebnis der ein-

gehenden Beschäftigung mit diesen und anderen zentralen Themen der Demokratie finden Sie auf den kommenden Seiten. Die Schülerinnen und Schüler beweisen damit klar, dass sie Verantwortung für die Zukunft übernehmen. Und diese Zukunft hält große Herausforderungen für uns alle bereit. Seitens der Landespolitik ist es unsere klare Aufgabe, die jungen Menschen noch besser in demokratische Entscheidungen einzubinden und für unser demokratisches System zu begeistern. Die „Werkstatt für Demokratie“ ist dazu ein wichtiger Baustein.

Viel Freude mit der vorliegenden Zeitung und vielen Dank an alle, die sie ermöglicht haben!



Max Hiegelsberger
Max Hiegelsberger
Präsident des Oö. Landtags





**LAbg. Dr.in Mag.^a
Julia Bammer**



**LAbg. Bgm. Mag.
Günther Lengauer**

DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH

„Im Landtag werden auch für uns wichtige Themen diskutiert.“

Unser Landtag

Fabian (14), Emily (13), Elias (13), Josef (13), Lena (13), Marlene (14) und Julian (13)

Der oberösterreichische Landtag wird alle sechs Jahre von den Bürgern und Bürgerinnen gewählt. Es gibt in allen neun Bundesländern von Österreich einen Landtag.

Der oberösterreichische Landtag besteht aus 56 Abgeordneten. Landtage werden auch Landesparlamente genannt. Hier, im oberösterreichischen Landtag, arbeitet eine Versammlung von gewählten Abgeordneten aus allen 18 Bezirken Oberösterreichs. An der Spitze steht der Landtagspräsident oder die Landtagspräsidentin, die aus der Mitte der Abgeordneten gewählt werden. Diese Person vertritt den Landtag nach außen und legt die Tagesordnung der Sitzungen fest.

Die Aufgaben des Landtags sind vielfältig: Eine Aufgabe ist etwa der Beschluss des Landesbudgets, also die Entscheidung über die Verwendung des Geldes, das dem Bundesland pro Jahr zur Verfügung steht. Eine weitere Aufgabe des Landtags ist die Wahl des Landeshauptmanns oder der Landeshauptfrau und der übrigen Mitglieder

der Landesregierung. Die Landesregierung zu kontrollieren, ist eine weitere wichtige Funktion des Landtags.

Wir hatten heute die Gelegenheit, uns mit zwei Abgeordneten des Landtags zu unterhalten: Günther Lengauer und Julia Bammer. Sie haben uns unter anderem erzählt, dass für sie persönlich wichtige Punkte bei der Landesgesetzgebung die Bildung und die demokratische Entwicklung in der Gesellschaft sind. Außerdem haben sie uns erzählt, dass das Jugendschutzgesetz einen wichtigen Punkt darstellt und dieses auch im Landtag thematisiert wird. Wir haben auch mit unseren Interviewgästen speziell über dieses Landtagsjahr gesprochen und erfahren, dass im Jahr 2024 zum Beispiel über das Thema Lichtverschmutzung diskutiert wird. Ein weiteres aktuelles Thema war bis vor Kurzem das Jagdgesetz. Unsere Gäste haben die Diskussionen im Landtag zu diesem Thema als besonders lebhaft beschrieben. Im Gespräch haben wir also viel über unseren Landtag erfahren.

Landtag

Die Landtage sind die Parlamente der einzelnen Bundesländer. Sie beschließen die Landesgesetze. Der Sitz des Landtags in Oberösterreich ist in Linz.

Abgeordnete

Abgeordnete sind gewählte Vertreter:innen. Die Landesabgeordneten vertreten die Interessen der Bürger:innen von Oberösterreich.



Die Autor:innen beim Interview

Impressionen aus dem Landtagsitzungsraum:



Das Präsidium



Das Sprechpult



Die Gruppe auf den Plätzen der Abgeordneten

DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH

„Geht wählen, denn es geht um unsere Zukunft!“

Alles rund um Wahlen

Tobias (14), Lorenz (14), Tobias (14), Leon (14), Bori (14), Anna (13) und Carmen (14)

In Österreich dürfen alle Bürger:innen mit österreichischer Staatsbürgerschaft ab dem 16. Geburtstag wählen.

Das Wählen ist so wichtig, da wir in einer demokratischen Gesellschaft leben und jede:r seine:ihre Meinung einbringen sollte. Es gibt unterschiedliche Wahlen wie z. B. die Landtagswahl. Bei dieser wählen wir die Abgeordneten zum Landtag. Zwei dieser Abgeordneten haben wir zum Thema Wahlen interviewt, Frau Bammer und Herrn Lengauer.

Unsere erste Frage war, warum man überhaupt wählen gehen sollte? Sie meinten, dass Wahlen Mitbestimmung bedeutet und in unserer Demokratie das Recht vom Volk ausgeht. Vor allem die jungen Leute sollten wählen, da es ja auch um ihre Zukunft geht. Unsere zweite Frage war, ob bei den Wahlen ein starker Konkurrenzkampf herrscht? Die beiden meinten, dass sich schon eine bestimmte Stimmung zwischen den Parteien während des Wahlkampfes bemerkbar macht, da jede Partei versucht, ihren Standpunkt

am besten zu vertreten. Es sollte aber fair bleiben. Eine weitere Frage war, wie so eine Landtagswahl überhaupt abläuft. Zuerst einmal sagten sie, dass von allen Parteien Kandidatinnen und Kandidaten nominiert werden. Jede Partei stellt sich mit für sie wichtigen Themen und Ideen zur Wahl, die sie im Wahlprogramm beschreiben. Man kann auch einzelnen Personen einer Partei eine Vorzugsstimme geben. Des Weiteren fragten wir auch, wie die beiden sich auf eine Wahl vorbereiten, wenn sie selbst wählen. Frau Bammer meinte, dass sie die Partei wählen würde, die sich mit ihren Interessen am meisten überschneidet. Herr Lengauer stimmte Frau Bammer zu und meinte auch, dass man sich auch als Politiker mit den verschiedenen Meinungen auseinandersetzen sollte. Unsere letzte Frage war, wie viele Stunden die zwei pro Woche arbeiten. Ihre Antworten waren diesbezüglich ziemlich gleich, nämlich, dass sie sich die Arbeit größtenteils auch selbst einteilen können, aber viel arbeiten.

Landtagswahl

Bei der Landtagswahl wählen die Bürger:innen eines Bundeslandes ihre Landtagsabgeordneten. In Oberösterreich findet diese Wahl alle sechs Jahre statt. Bei der nächsten Landtagswahl, die voraussichtlich 2027 stattfindet, dürfen wir schon mitwählen.

Wahlkampf

Der Begriff Wahlkampf beschreibt die Zeit vor einer Wahl, in der die Kandidatinnen und Kandidaten oder Parteien mithilfe von Wahlversprechen, Plakaten, etc. um die Stimmen der wahlberechtigten Bürger:innen kämpfen. Bürger:innen sollen überzeugt werden, für bestimmte Personen oder eine Partei zu stimmen.



Wir sind bald wahlberechtigt und werden unsere erste Wahl erleben. Wie sollen wir uns aber auf eine Wahl vorbereiten? Das haben wir Bürger:innen vor dem Landhaus in Linz im Rahmen einer Umfrage gefragt. Alle befragten Personen waren sich einig, dass man sich vor einer Wahl gut informieren sollte. Als erstes sollten wir uns überlegen, was uns wichtig ist und was wir uns von der Politik wünschen. Dann sollten wir uns darüber informieren, wofür welche Partei steht. Das können wir z. B., indem wir uns die Wahlprogramme genauer anschauen. Die kann man z. B. im Internet finden. Es gibt auch Internetseiten, wo man sich über die Wahl und die unterschiedlichen Parteien allgemein infor-

mieren kann und Einblick bekommt, wer wofür steht. Wichtig fanden alle, dass man sich nicht nur über eine Partei informiert, sondern einen Überblick über alle verschafft. Wir könnten auch mit unserer Familie und Freundinnen:Freunden darüber reden und Meinungen austauschen. Zusammenfassend möchten wir sagen, dass man sich vor einer Wahl ordentlich informieren sollte. Wir sind Teil einer Demokratie und sollten unser Recht auf Mitbestimmung nutzen. Wir möchten, dass unsere Meinungen in der Politik berücksichtigt werden. Deswegen sollten wir wählen gehen. Bei der Landtagswahl können wir z. B. mitbestimmen, wer uns im Landtag vertritt.

Eindrücke von unserer Umfrage:



DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH

„Politik betrifft uns alle!“

Wir sind Politik

**Carina (14), Franziska (13), Darko (14), Jonas (13),
Sophia (13) und Nadija (14)**

Was ist Politik? Wer macht Politik? In welchen Bereichen kann Politik gemacht werden? Das sind Fragen, die wir uns täglich stellen. In diesem Artikel wollen wir genauer auf diese Themen eingehen.

Zu Beginn wollen wir die Frage „Was ist Politik?“ beantworten. Dazu vorab: Politik ist sehr vielfältig und kommt in vielen Bereichen zum Tragen. Wir denken, dass Politik auch schon der Kampf für seine eigenen Rechte ist. Im Politiklexikon für junge Leute wird Politik als „menschliches Handeln, das zum Ziel hat, verbindliche Regelungen in und zwischen Gruppen und Menschen herzustellen“ beschrieben. Als nächstes wollen wir die Frage „Wer macht Politik?“ behandeln.

Unserer Meinung nach kann jede:r Politik machen. Auch wir können z. B. in der Klasse Politik betreiben. Wie ihr seht, kann jede:r auch im kleinen Kreis Politik betreiben. Aber natürlich gibt es auch Politik im großen Sinne, wie z. B. die Politiker:innen im Parlament oder im Landtag. Über dieses Thema haben wir

auch mit unseren Gästen, den Landtagsabgeordneten Julia Bammer und Günther Lengauer gesprochen. Sie haben uns z. B. erklärt, was Politik für sie bedeutet und wie es ist, selbst Politik für die Bürger:innen Oberösterreichs zu machen.

Am Ende möchte wir nochmal auf die Frage „In welchen Bereichen kann Politik gemacht werden?“ eingehen. Politik kann in der Klasse, so wie auch im Parlament und Landtag gemacht werden. Allgemein gilt, dass man Politik überall ausführen kann.

Politik

Das Wort Politik kommt aus dem Griechischen und leitet sich von dem Wort „Polis“ (Stadt) ab.

Demokratie

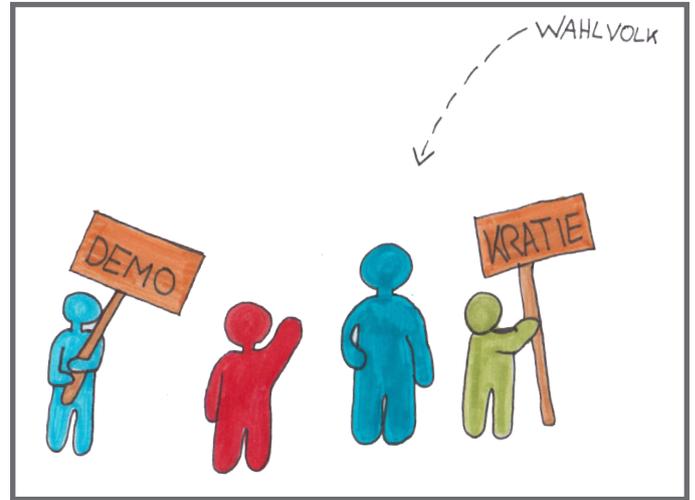
Demokratie setzt sich aus den Wörtern „Demos“ (Wahlvolk) und „kratein“ (herrschen) zusammen.



Autor:innen



Im Interview mit unseren Gästen



Wir können auch Politik machen, z. B. indem wir zu Demonstrationen gehen.

Auch du kannst Politik machen!



Also, bring dich ein!

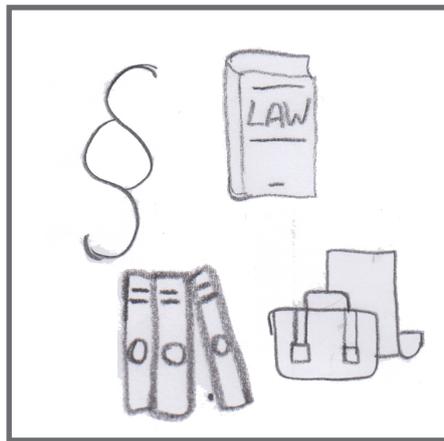


„Wir finden es wichtig, dass die Kinderrechte in der Verfassung geschützt sind.“

Unsere Verfassung

Sophia (13), Julia (15), Elena (13), Moritz (13), Lukas (14), Sebastian (14), Pauline (13) und Julia (13)

Die Verfassung ist die Grundlage für jedes Gesetz, das in Österreich beschlossen wird bzw. gibt die Grenzen für jeden Beschluss vor, der von der Politik getroffen wird. Man könnte die Verfassung auch als „Hauptgesetz“ bezeichnen. Jede Verfassung beinhaltet bestimmte grundsätzliche Regeln über die Staats- und Regierungsform, den Aufbau des Staates und die Rechte und Pflichten der Menschen im Staat. Auch in der österreichischen Bundesverfassung findet man solche Grundprinzipien. Aber was genau steht in unserer Bundesverfassung? In der Verfassung stehen unsere Grundrechte oder zum Beispiel auch, was der:die Bundespräsident:in oder Bundesregierung machen dürfen, beziehungsweise müssen. Wie kann die Bundesverfassung verändert werden? Man kann die Bundesverfassung nicht so einfach verändern, wie andere Gesetze. Man benötigt dafür zwei Drittel der Stimmen des Nationalrates oder in seltenen Fällen auch die Zustimmung



des Bundesrats. Bei einer Gesamtänderung der Verfassung muss auch eine Volksabstimmung abgehalten werden. Die letzte Volksabstimmung in Österreich war über den EU-Beitritt. Damals hatte sich die Mehrheit für den Beitritt ausgesprochen. Auch in unserem Interview mit zwei Politiker:innen des Landtags wurde uns die Verfassung von Österreich, aber auch die Oberösterreichische Landesverfassung erklärt. Eine Verfassung regelt die grundsätzlichen Angelegenheiten. Sie bestimmt, wer in einem Staat die Macht ausübt und wie das geschehen darf.

Verfassung

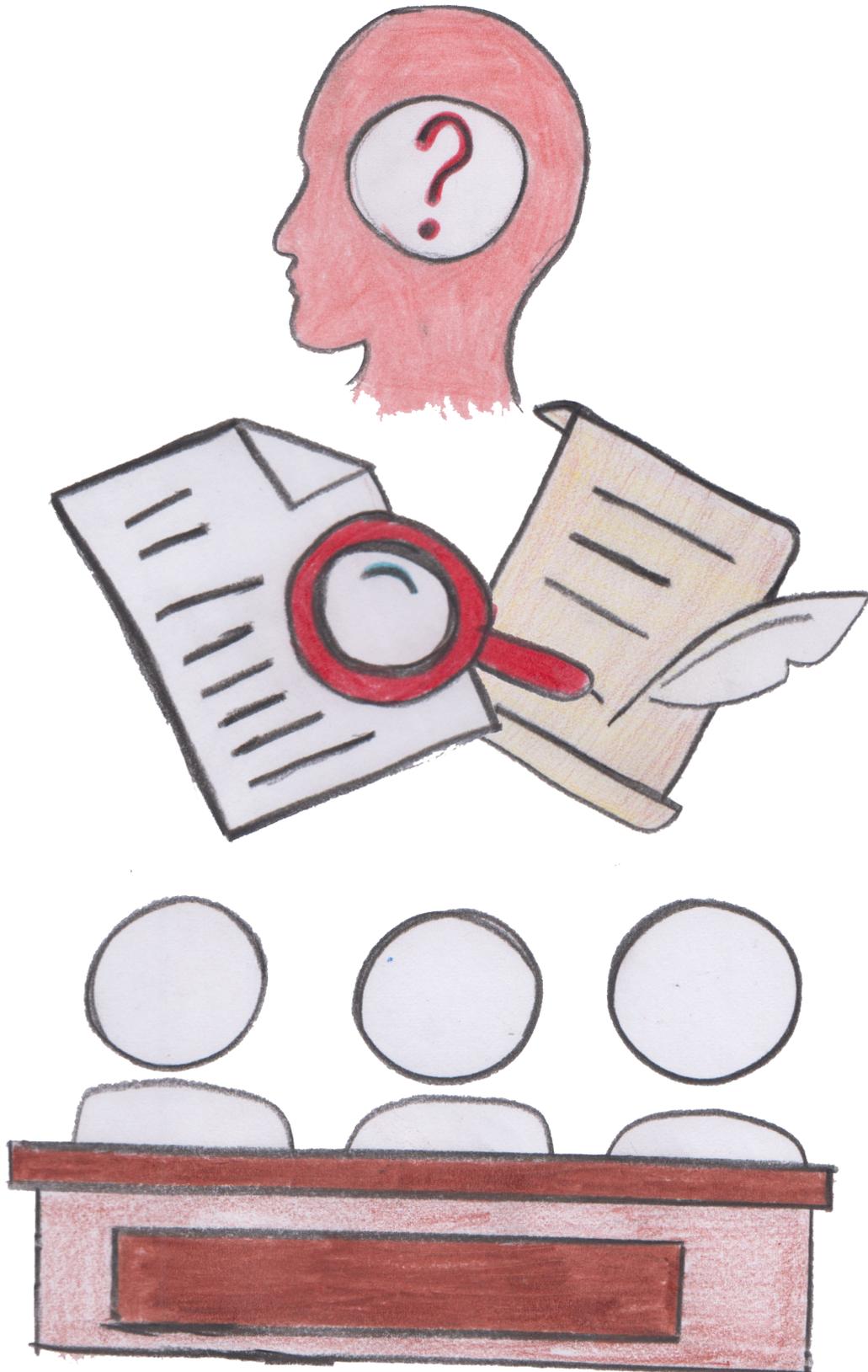
Basis für alle weiteren Gesetze. Allgemeine Regeln, die alle Bürger:innen beachten müssen.

Gesetze

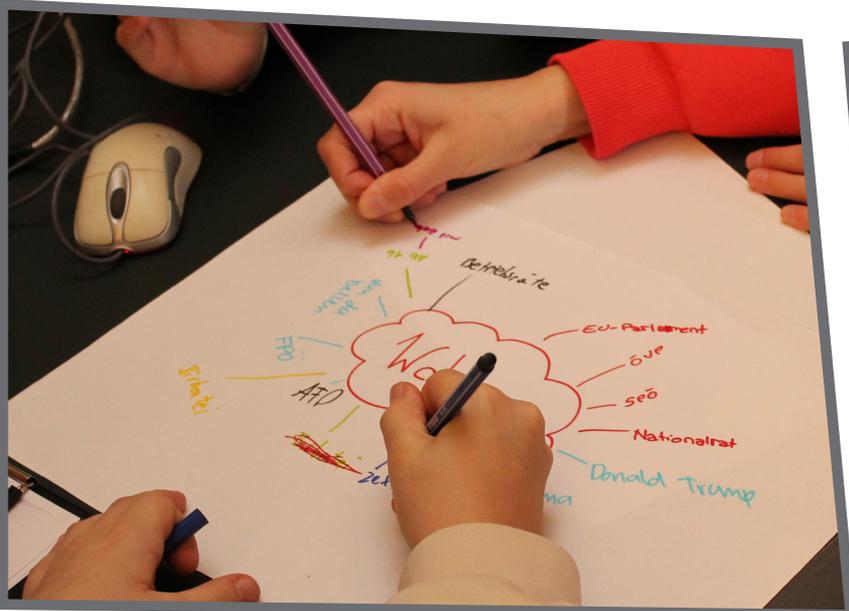
sind unter anderem dazu da, dass sich alle an die festgelegten Regeln halten.



Autorinnen und Autoren



Die Verfassung ist die Grundlage für alle weiteren Gesetze unseres Landes. Das sind die wichtigsten Gesetze für unser Zusammenleben.



IMPRESSUM

Konzept, Mediendidaktische Betreuung
und Umsetzung:

Agentur Müllers Freunde GmbH
1070 Wien • Gutenberggasse 1/13
www.muellersfreunde.at



**MÜLLERS
FREUNDE**

4A & 4B, PMS Rudigier
Hochhauserstraße 1
4400 Steyr



Die Werkstatt für Demokratie
in Oberösterreich